stadt schopfheim
traditionsbewusst in die zukunft

Förderung durch den DigitalPakt Schule 2019 bis 2024
Am Theodor-Heuss-Gymnasium

Titel des Förderprojekts:
Schaffung von multifunktionalen und digitalen Fachräumen

Kurzbeschreibung:
Es wurden beim Theodor-Heuss-Gymnasium bei zwei multifunktionalen und digitalen Fachräumen Informations- und Kommunikation-Technologie installiert und in einem bestehendem PC-Raum die PCs mit Bildschirmen ausgetauscht.
Die zwei multifunktionalen und digitalen Fachräume können für den vollwertigen Informatikunterricht, als (digitalen) Projektraum oder als normales Klassenzimmer für jeden Fachunterricht genutzt werden.

Dafür mussten 26 multifunktionale Medien-/PC-Tische inkl. Steckdosenleisten beschafft, montiert und installiert werden.
Es wurden 83 Rechner und 62 Bildschirme mit dem dazu passenden Zubehör (Mauspads, Kopfhörer) beschafft und fest verbaut. Bei Nichtgebrauch können diese Anzeige- und Interaktionsgeräte sicher im Tisch versenkt, dort verschlossen und vor nicht befugtem Zugriff geschützt, aufbewahrt und ferngewartet werden.
Für die Beamer Nutzung in diesen beiden Räumen musste jeweils eine Projektionsoberfläche inkl. Wandhalterungen hergestellt werden.

Zusätzlich wurden in diesen beiden Fachräumen Elektro- und Netzwerkinstallationsarbeiten durchgeführt (Änderung der Strom- und Netzwerkverkabelung, insbesondere Änderungen der Kabelkanäle).

Außerdem wurden 51 Notebooks und dazu Microsoft Windows 11 Lizenzen für den Betrieb beschafft.

Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024
Präambel

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Bundesregierung und die Regierungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland einschließlich der Kommunen arbeiten bei dieser Zukunftsaufgabe zusammen und setzen einen abgestimmten Innovationsimpuls. Damit sollen die bestehenden Entwicklungen an den Schulen entscheidend unterstützt werden, um die Voraussetzungen für Bildung in der digitalen Welt bundesweit und nachhaltig spürbar zu verbessern.

Vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch ihre gesetzgebenden Körperschaften schließen Bund und Länder daher eine Verwaltungsvereinbarung über den „DigitalPakt Schule". Im Rahmen des DigitalPakts Schule gewährt der Bund den Ländern auf Grundlage von Artikel 104c des Grundgesetzes Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur. Der Bund unterstützt damit Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) bei ihren Investitionen in die Ausstattung mit IT-Systemen und die Vernetzung von Schulen. Dies entspricht dem gesamtstaatlichen Interesse, zukunftstaugliche digitale Bildungsinfrastrukturen zu schaffen.
Die Zuständigkeiten und die Finanzierungsverantwortung der Länder für das Bildungswesen bleiben unberührt.

Der DigitalPakt Schule knüpft an die Strategie „Bildungsoffensive für die digitale Wissensgesellschaft" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom 12. Oktober 2016 sowie an die Strategie der Kultusministerkonferenz „Bildung in der digitalen Welt" vom 8. Dezember 2016 in der Fassung vom 7. Dezember 2017 an.

Mehr Informationen zum DigitalPakt Schule 2019-2024 finden Sie hier:
www.km-bw.de/,Lde/Startseite/Schule/Digitalpakt

DigitalPakt Schule

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages